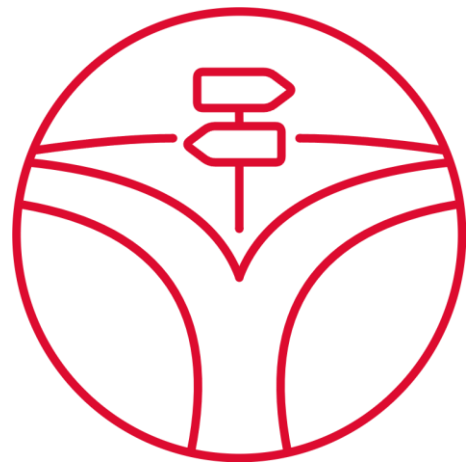


# Selbstorganisation in der Produktion





# Inhaltsverzeichnis

Selbstorganisation in der Produktion

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>2</b>
<b>Selbstorganisation in der Produktion</b>	<b>4</b>
Gestalten wir zusammen die Zukunft	4
Erklärt am Strassenverkehr	5
Erklärt an Computer/Mensch	6
3 Erfolgsfaktoren in der Wertschöpfung	7
Unterschiedliche Systeme	8
Unternehmens Ziele	9
Das Beste kommt aus dem eigenen Unternehmen	10
Eine höhere Form der Ordnung	11
Die 4 Erfolgsautoren in der Wertschöpfung	12
Effizienzsteigerung in Teams	13
Ihre Ansprechpersonen	14
Unsere Kunden und Preise	15
<b>Impressum</b>	<b>16</b>



# Selbstorganisation in der Produktion

## Einleitung

**Aufgaben** in Unternehmen, Organisationen und Institutionen, die früher durch einzelne Mitarbeiter oder Führungskräfte ausgeführt wurden, werden heute vermehrt an Arbeitsgruppen übertragen.

Die Leistungsfähigkeit des Unternehmens definiert sich nicht mehr nur über die Einzelpersonen, sondern das Team wird durch diese Veränderung zum Leistungsträger.

- Genügt die konventionelle (Top-Down) Teamarbeit den heutigen Anforderungen bezüglich Geschwindigkeit, Flexibilität und Effizienz noch?
- Muss jedem Mitarbeiter genau beschrieben werden, welche Aufgaben er bis wann erfüllen muss?

Neue Entwicklungen erzeugen bei vielen Menschen gemischte Gefühle: Faszination, Angst, Ratlosigkeit, Bedürfnisse, usw. Dabei müssen sich die Manager, Mitarbeiter und Unternehmen laufend den neuen Anforderungen anpassen. Der heutige Wettbewerbsdruck verlangt Effizienz und Effektivität.

**Effizienz: «Die Dinge richtig tun»**

**Effektivität: «Die richtigen Dinge tun»**

Lernen ist also kein Wahlfach mehr. Im Gegenteil ist lernen für jedes Unternehmen eine Notwendigkeit. Neue Technologien, Verfahren, Abläufe, Problemlösungen und Produkte umzusetzen heisst, Veränderungen müssen von allen Mitarbeitern, unabhängig von den hierarchischen Strukturen, getragen werden.

In unserem Angebot erarbeiten wir gemeinsam Schritt für Schritt, wie die Leistung eines Teams mit den Prinzipien der Selbstorganisation gezielt gesteigert werden kann. Von effizienten Teams und somit Mitarbeitern profitiert nicht nur das Unternehmen, auch alle Beteiligten bringen sich motivierter ein und identifizieren sich stärker mit dem Unternehmen.



# Selbstorganisation in der Produktion

Gestalten wir zusammen die Zukunft

## **Die Wirtschaftswelt hat sich schon und wird sich immer kontinuierlich entwickeln. Die Digitalisierung führt zu einer erheblichen Geschwindigkeit des Wandels in Unternehmen.**

Indem sie die Art und Weise, wie wir arbeiten, wirtschaften und produzieren, grundlegend verändert, führt die Digitalisierung zu einem Paradigmenwechsel in der Arbeitswelt.

Mit der Weiterentwicklung der bisherigen bestehenden wissenschaftlichen Wirtschaftstheorien, entstehen neue Arbeits-, Ansichten und Methoden.

- Mehr Dynamik im Markt führt zu mehr Turbulenzen
- Kürzere technische Entwicklungszeiten verlangen Agilität
- Vernetzte globale Kommunikation, muss beachtet werden
- Stärkere internationale Verflechtungen benötigen den Durchblick
- Permanenter Kostendruck verlangt geniale Lösungen
- Immer leistungsfähiger werden sichert die Marktposition
- Steigende Komplexität der Probleme braucht viel Übersicht



In unseren Seminaren / Workshops / Coachings für wertschöpfende Unternehmen, Organisationen und Institutionen erarbeiten, diskutieren und trainieren wir gemeinsam mit den Teilnehmern, neue unternehmerische Erfolgsansätze.

## **Automatisierung und Digitalisierung bilden verknüpft, die zukünftigen Treiber der industriellen Wertschöpfung.**

Insgesamt ist die Digitalisierung und Anwendung von KI ein unaufhaltsamer Prozess, der uns vor neue menschliche und technische Fragen, Chancen und Risiken stellt. Der Einfluss dieser Entwicklung auf die dynamischen Märkte der Zukunft, ob diese lokal oder global sind, kann jetzt schon zunehmend festgestellt werden.

- **Wie gehen wir damit um?**
- **Welche Grenzen setzen wir?**
- **Und vor allem: Wie bleiben wir dabei menschlich?**



# Selbstorganisation in der Produktion

Erklärt am Strassenverkehr

## **Ampel Kreuzung (externe Organisation)**

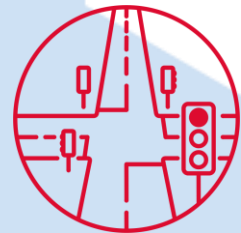
Die Ampel Kreuzung besitzt ein Computerprogramm mit festen Spielregeln und steuert den Verkehr von aussen.

Das Ampelsystem zeichnet sich aus, durch:

- oft unnötige Wartezeiten bei wenig Verkehr
- bei Funktionsstörung oder Ausfall entstehen gefährliche Situationen
- der Unterhalt ist teuer
- Aufwendige Programmierung

Der Mensch an der Ampel Kreuzung:

- passives Verhalten
- Eigenverantwortung an Ampel delegiert
- Eigeninitiative wird abgegeben / nicht genutzt
- kollektives Verhalten



## **Kreisverkehr Kreuzung (Selbstorganisation)**

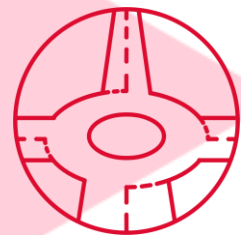
Der Kreisverkehr ist eine einfache Anlage mit erhöhter Eigenverantwortung.

Das Kreisverkehrssystem zeichnet sich aus, durch:

- Höhere Effizienz
- Wartezeiten werden verringert
- Preisgünstiger Unterhalt
- wenige Regeln, können während Laufzeit angepasst werden
- Staus werden verringert

Der Mensch im Kreisverkehr:

- aktives Verhalten
- Eigenverantwortung wird vorausgesetzt
- Gemeinschaftliche Intelligenz wird genutzt
- Teilnehmer können im Eigenermessen aktiv teilnehmen





# Selbstorganisation in der Produktion

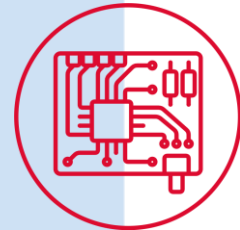
Erklärt an Computer/Mensch

## Computer (externe Organisation)

Computer sind Musterbeispiele in der Organisation. Sie führen in rasanter Geschwindigkeit die Instruktionen des Anwenders durch. Dabei führen sie strikt die Befehle aus, auch wenn dies zu Fehlern führt. Während der Lebensdauer des Computerchips entstehen darin keine neuen Vernetzungen, es werden nur von Beginn an festgelegte Pfade genutzt.

Sie können enorme Daten- und Informationsmengen konsistent verarbeiten und verlieren dabei nicht die Übersicht.

Computer sind einstweilen und in Zukunft noch nicht selbstständig oder kreativ.



## Mensch (Selbstorganisation)

Das menschliche Hirn ist ein sich selbst organisierendes, komplexes System. Es kombiniert und verarbeitet, die von aussen auf die fünf Sinne einwirkende Umgebung. Die erfassten Informationen führen mit dem gespeicherten Wissen, Erfahrungen und Gefühlen zu immer neuen Verbindungen zwischen den Nervenzellen. Mit diesen Eigenschaften ist der Mensch das entwicklungsfähigste Lebewesen auf der Erde.

Das Gehirn kann extrem viele Informationen verarbeiten, verknüpfen und auch Neues erschaffen.





# Selbstorganisation in der Produktion

## 3 Erfolgsfaktoren in der Wertschöpfung

### Mensch

Der Erfolgsfaktor Mensch im Unternehmen ist ein zentrales Thema:

Die Unternehmensleitung ist die treibende Kraft hinter Veränderungen, um eine erfolgreiche Transformation in der Arbeitswelt zu ermöglichen.

Die Mitarbeiter sind das Herzstück eines Unternehmens. Deren Kompetenz, Motivation, Innovation und Kreativität sind für den Erfolg des Unternehmens unerlässlich.



### Digitalisierung

Digitalisierung spielt eine entscheidende Rolle bei der Wertschöpfung:

Die digitale Transformation ist mehr als nur ein Schlagwort, sie ist eine Notwendigkeit für Unternehmen, die aktuell oder zukünftig erfolgreich sein wollen.



### Automation

Die Automation ist ein wesentliches Schlüsselement in der unternehmerischen Wertschöpfung. Der Unternehmenserfolg kann erfolgreich beeinflusst werden, in dem mit den heutigen, schnelllebigen und technologiegetriebenen Faktoren der Gesamtwirtschaftslage gearbeitet wird.



- Gute Organisationen sind die Rahmenbedingungen dafür. Positives Leadership kann dies fördern
- Achtbare Wertschätzung der Mitarbeiter
- Verbindlichkeit und Verlässlichkeit



# Selbstorganisation in der Produktion

## Unterschiedliche Systeme

### Einfache Systeme

Sind durch klare Ursache-Wirkung-Beziehungen gekennzeichnet. Die Prozesse solcher Systeme sind vorhersehbar und wiederholbar.



### Komplizierte Systeme

Sind die Zusammenhänge zwischen Ursache und Wirkung nicht sofort erkennbar und erfordern spezielles Fachwissen oder eine detaillierte Analyse, so sind dies komplizierte Systeme.



### Komplexe Systeme

Komplexe Systeme sind Systeme, bei denen die Beziehungen zwischen Ursache und Wirkung unvorhersehbar sind. Sie erfordern ein experimentelles Vorgehen, bei dem Hypothesen aufgestellt und überprüft werden müssen.



Die Unterscheidung dieser Systeme ist für Unternehmen wichtig, da sie die Grundlage für die Gestaltung von Managementprozessen und die Entwicklung von Lösungsstrategien bildet.



# Selbstorganisation in der Produktion

## Unternehmens Ziele

### Ziele

Die Festlegung von unternehmerischen Zielen ist ein wichtiger Prozess, der die strategische Ausrichtung des Unternehmens vorgibt. Ohne klar definierte Ziele kann ein Unternehmen nicht erfolgreich sein.



### Strategie

Unterstützt die Entwicklung, Massnahmen oder Überprüfungen, um langfristige Unternehmensziele zu erreichen. In einer Unternehmensstrategie wird ein Plan für das Verhalten auf dem Markt definiert, in dem alle äusseren, wie auch inneren Faktoren einkalkuliert werden.



### Prozesse

Ohne Prozesse keine Digitalisierung und Automation. Zuverlässige und klare Prozesse sorgen für reibungsloses Zusammenspiel aller Beteiligten, wie Menschen, Maschinen und Material. Jeder Prozess im Unternehmen trägt zur Erreichung der Unternehmensstrategie und Ziele bei.



- Alle verstehen, warum wir, wohin kommen möchten
- Klare moralische Vision, die von allen geteilt wird
- Erfahrung zu erkennen, wo Stärken und Fähigkeiten liegen
- Flexible und angepasste Strukturen



# Selbstorganisation in der Produktion

Das Beste kommt aus dem eigenen Unternehmen

## Sinn

Wenn man den Sinn nicht erkennt, wird man die Aufgabe nicht umsetzen. Wir sind alle Sinnsucher. Das Zauberwort heisst, der Sache (Arbeit) einen Sinn zu geben.

Was Menschen am meisten motiviert, ist die Sinnhaftigkeit des eigenen Tuns, denn ohne sinnstiftende Zielsetzung sind wir weniger produktiv.

Sinn gibt Energie = Zufriedenheit und Erfolg



## Generation Z

Sie legen grossen Wert auf Digitalaffinität, Sinnhaftigkeit, Work-Life-Balance, Flexibilität, Selbstverwirklichung, gesellschaftliche Veränderung und gleichzeitig beruflichen Erfolg (Anerkennung).



## Das Beste kommt aus dem eigenen Unternehmen

Den Wunsch, sich weiterzuentwickeln und Teil von etwas Bedeutungsvollen zu sein, ist vielen Mitarbeitern wichtig.

Ein wertvoller Hebel ist die Erkenntnis und Wertschätzung; dass jeder Verantwortung für das Ganze mitträgt, nicht nur für einen Teilbereich im Unternehmen.



- Energie wecken
- Vertrauen schaffen
- Zuhören
- Wertschätzen
- Klar kommunizieren
- Grenzen setzen

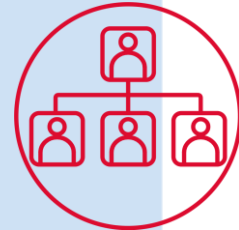


# Selbstorganisation in der Produktion

Eine höhere Form der Ordnung

## Unternehmens Organisation

Veränderungen passieren nicht von selbst, sie werden von Menschen und später von Teams getragen und getrieben. Jeder muss bei der Verbesserung im Unternehmen involviert sein, denn nur so werden diese auch von allen getragen.



Die traditionelle Betriebswirtschaftslehre besagt, dass Strukturen und Instruktionen nur durch das Management optimal vorgegeben werden können.

- Aufrütteln kommunizieren - öffnen - Position beziehen - Signale setzen

## Unternehmens-Selbstorganisation

Die Mitarbeiter und Vorgesetzten erleben, dass sie mit ihren individuellen und kollektiven Leistungen potenzielle Hürden effizient überwinden können. Sie fassen Vertrauen ins Team und dessen Fähigkeiten, etwas bewegen zu können. Die gemeinsame Zielerreichung wirkt sich sehr schnell positiv im Unternehmen aus. Das Unternehmen wird als lebendiger Organismus wahrgenommen.



- Eine gemeinsame Vision; weil sie die eigene persönliche Vision widerspiegelt
- Sie gibt Kraft, Mut, liefert den Schwerpunkt und Energie, um die angestrebten Ziele zu erreichen.



# Selbstorganisation in der Produktion

Die 4 Erfolgsautoren in der Wertschöpfung

## Wertschöpfung in der Produktion

Der Prozess umfasst nicht weniger als die Leistungserstellung innerhalb eines Unternehmens. Dieser Bereich hat den grössten Einfluss auf den Erfolg des Unternehmens.

**Input**  
Einkauf

**Wertschöpfung**  
Fertigung / Veredelung

**Output**  
Verkauf

## Digitalisierung in der Wertschöpfung

Eine Digitalisierung muss an den bestehenden Bedingungen in der Fertigung / Produktion / Wertschöpfung angeknüpft werden.

Die Standardinfrastruktur in der Fertigung besteht aus:

- CNC-Programm
- Bearbeitungswerkzeug
- Werkstückspannmittel
- Rohmaterialien





# Selbstorganisation in der Produktion

Effizienzsteigerung in Teams

## Das FLOW TEAM

Flow, zu Deutsch «strömen», bezeichnet einen Zustand, bei dem die Aussenwelt, Handlungsweise und innere Befindlichkeit zu einem Ganzen zusammenfinden. Plötzlich ist man in einer Tätigkeit voll versunken, handelt absolut konzentriert und vergisst dabei alles um sich herum.



## Flow Momente

- Beim Spiel
- Beim Sport
- Bei Denksport (z.B. Schach, Kreuzworträtsel, usw.)
- Beim Hobby
- Bei künstlerischen Projekten (z.B. Musik, Malen, Gestalten, usw.)
- Bei packenden, beruflichen Aufgaben / Herausforderungen

Fazit: im Flow ist der Zustand bei einer Tätigkeit, die man einzig um der Sache willen macht. Bei deren Tun, Sinn, Spass und Bewusstsein verschmelzen und das Zeitgefühl aufgehoben ist.



# Selbstorganisation in der Produktion

Ihre Ansprechpersonen

*Ihr Referent:*



**René Baumann**

Geschäftsführung Gremotool GmbH  
«Industrie 4.0 – eine (R)Evolution?»

Dozent HF-Maschinenbau:

- Industrie 4.0 Basic / Advanced
- Industrie 4.0 Digital Business
- Handling Systeme
- Produktionstechnologie
- Instandhaltung



**Philipp Hugentobler**

Technik & Entwicklung  
«In der Entwicklung den gesamten Prozess von der Herstellung bis zur Anwendung zu beachten und dabei ständig neues zu lernen, ist eine motivierende Herausforderung.»

Dozent HF Maschinenbau:

- Konstruktion in der Produktion
- Produktentwicklung und Pflege



**Christian Eberle**

Technik & Entwicklung  
«Erfasste Daten beeinflussen den nachhaltigen Erfolg der heutigen Produktion.»



**Gerda Weissteiner**

Administration und Kundendienst  
«Freude, Herz und Einsatz.»



# Selbstorganisation in der Produktion

Unsere Kunden und Preise

## Unsere Kunden

Können wir auf Wunsch angeben

### Seminare und Workshops ab 9 bis max. 12 Teilnehmer

16 Std.	Selbstorganisation in der Produktion	auf Anfrage
16 Std.	Modern Leadership in der Produktion	auf Anfrage
16 Std.	Handling Systeme in der Produktion	auf Anfrage
16 Std.	Digitalisierung in der Produktion	auf Anfrage
16 Std.	MVO 2023/1230 in der Produktion	auf Anfrage
16 Std.	ISO-GPS / ISO 8015 in der Produktion	auf Anfrage
16 Std.	Prozesse in der Produktion	auf Anfrage
16 Std.	KI in der Produktion	auf Anfrage

Inkl. Seminarunterlagen

### Unternehmen-Workshops max. 12 Teilnehmer

Selbstorganisation in der Produktion	auf Anfrage
Modern Leadership in der Produktion	auf Anfrage
Handling Systeme in der Produktion	auf Anfrage
Digitalisierung in der Produktion	auf Anfrage
MVO 2023/1230 in der Produktion	auf Anfrage
ISO-GPS / ISO 8015 in der Produktion	auf Anfrage
Prozesse in der Produktion	auf Anfrage
KI in der Produktion	auf Anfrage

Inkl. Unterlagen

### Coaching

Selbstorganisation in der Produktion	auf Anfrage
Modern Leadership in der Produktion	auf Anfrage
Handling Systeme in der Produktion	auf Anfrage
Digitalisierung in der Produktion	auf Anfrage
MVO 2023/1230 in der Produktion	auf Anfrage
ISO-GPS / ISO 8015 in der Produktion	auf Anfrage
Prozesse in der Produktion	auf Anfrage
KI in der Produktion	auf Anfrage

Inkl. Seminarunterlagen



## Impressum

Gremotool GmbH  
Wilerstrasse 3  
CH-9200 Gossau  
Schweiz

[www.gremotool.ch](http://www.gremotool.ch)  
[info@gremotool.ch](mailto:info@gremotool.ch)  
+41 (0)71 930 03 90

Es gelten unsere AGB, welche auf [www.gremotool.ch](http://www.gremotool.ch) abgerufen werden können.

Weitere Kataloge können auf der Webseite [www.gremotool.ch](http://www.gremotool.ch) abgerufen werden.

Handelsregister:  
UID-Nr. CHE-498.310.590

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche, auch nur teilweise Verwendung, insbesondere Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Bearbeitung und/oder Änderung, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Gremotool GmbH. Druckfehler und Irrtümer, sowie technische Änderungen vorbehalten.

Veröffentlichung Sept. 2025, 4. Auflage

